Rezensionen von Buchtips.net

Stefan Kassner: Hora Hominis 1: Frauenwerk

Buchinfos

Verlag:	Ashera Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	historischer Roman
ISBN-13:	B0BDW4VLYX (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	4,99 Euro (Stand: 04. Juli 2025)

Das Leben von Eve gerät aus den Fugen, als ihrer heimlichen Liebe Howard vorgeworfen wird, den Großindustriellen Gerald McOyster erstochen zu haben. Obgleich sie davon überzeugt ist, dass er die Tat niemals verübt haben kann, sind die Beweise gegen ihn erdrückend. Ein Besuch im Tower lässt sie auf einen vollkommen veränderten Mann treffen. Als sie kurz darauf noch die Erfinderin Irene Dorchester aus dem Tower kommen sieht, ist Eve klar, dass Howard Opfer einer Verschwörung geworden ist. Zusammen mit TwoClocks einer kleinen, putzigen Maschine, versucht Eve die Wahrheit ans Licht zu bringen, ahnt jedoch nicht, welch finstere Ausmaße die Verschwörung angenommen hat, denn es gibt eine Gegnerin, die vor nichts zurückschreckt.

Der Autor Stefan Kassner ist überaus vielseitig unterwegs und bewegt sich mit seinem Roman "Hora Hominis" jetzt in einem Genre, dass mehr eine Nische, als echter Mainstream ist: Steampunk. Allerdings sollten Fans des viktorianischen Zeitalters diesen Schriftsteller und den Auftakt seines Zweiteilers, dem noch das Prequel "Kindeswerk" vorgeschaltet ist, unbedingt auf dem Schirm halten. Schon der Einstieg ist so spannend verfasst, dass man sowohl in die damalige Zeit, als auch in die Geschichte eintaucht. Sehr gekonnt spielt Stefan Kassner mit bekannten Elementen dieses Genres, kupfert diese aber nicht nur ab, sondern bringt eigene Ideen und vor allem tolle Charaktere ein. Insbesondere TwoClocks mausert sich zum Liebling des Lesers.

So nimmt der Plot ordentlich Fahrt auf. Intrigen, Mord, Größenwahn – "Frauenwerk" hat alles, was man von einer spannenden Geschichte erwarten kann. Hinzu kommt der überaus ansprechende Erzähstil, der seinen Teil dazu beiträgt, dass man dieses Buch nur schwer aus der Hand legen kann. Natürlich gibt es einen Cliffhanger, der die Freude auf Band 2 anheizt, der voraussichtlich im Herbst dieses Jahres erscheinen wird und auf den Titel "Männerwerk" hören wird.

Stefan Kassner lässt in "Frauenwerk" ein Genre aufleben, dass leider etwas in Vergessenheit geraten ist. Es ist schön, dass der Ashera-Verlag dem Steampunkt wieder eine Plattform geben wird. Und solange so gute Geschichten dabei herauskommen, ist das eine tolle Idee. "Frauenwerk" ist der packende Auftakt eines Zweiteilers, der Liebhaber dieses Genres mehr als zufriedenstellen wird.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[02. Januar 2023]